

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Ausbau Bestandsgebäude zu Mehrzweckräumen - Alter Güterbahnhof Görlitz - Fachplanung Tragwerksplanung
OJ S 168/2025 03/09/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH

E-Mail: generalintendanz@g-h.t.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausbau Bestandsgebäude zu Mehrzweckräumen - Alter Güterbahnhof Görlitz -

Fachplanung Tragwerksplanung

Beschreibung: Ausbau Bestandsgebäude zu Mehrzweckräumen - Alter Güterbahnhof Görlitz -

Fachplanung Tragwerksplanung

Kennung des Verfahrens: 0195f5cd-0a28-4da9-9338-b04bc405065c

Interne Kennung: GHT-V5-TWP

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Verfahren wird als Offenes Verfahren gemäß § 15

VgV durchgeführt. Jegliche Kommunikation (Änderung von Vergabeunterlagen,

Informationsschreiben, etc.) wird über die Plattform www.evergabe.de geführt. Sobald dort

neue Informationen zu einem Vergabeverfahren veröffentlicht werden, erhalten Sie als

registrierter Teilnehmer von evergabe.de eine E-Mail-Benachrichtigung. Sofern die

Vergabeunterlagen ohne Registrierung heruntergeladen wurden, kann diese Benachrichtigung

nicht erfolgen und der Wirtschaftsteilnehmer muss sich selbstständig bei evergabe.de über

Änderungen/ Ergänzungen der Vergabeunterlagen innerhalb der Abgabefrist informieren.

Achtung! Bieteranfragen müssen elektronisch über www.evergabe.de gestellt werden. Deren

Beantwortung erfolgt ebenfalls elektronisch über www.evergabe.de. Die Teilnahme am

Verfahren erfolgt über das vollständig auszufüllende Formular zur Eigenerklärung, welches um

die geforderten Angaben und Nachweise zu ergänzen und elektronisch über evergabe

einzureichen ist. Das Formular zur Eigenerklärung steht unter [evergabe.de](http://www.evergabe.de) zur Verfügung.

Nicht frist- und gemäß §53 Abs. 1 VgV formgerecht elektronisch eingereichte Unterlagen

werden nicht berücksichtigt. Ebenso sind zur Angebotsabgabe die geforderten Unterlagen

vollständig als word-, excel- oder pdf- Dateien in lesbarer Form bis zum Ende der

Angebotsfrist elektronisch über die Angebotsfunktion der Plattform evergabe einzureichen.

Angebote, die in anderer Form z. B. schriftlich, per E-Mail, auf einem Datenträger oder über

die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt

und vom Verfahren ausgeschlossen! Die Teilnahme der Bieter bei der Öffnung ist

ausgeschlossen. Die endgültige Ausfertigung des Vertrages mit originalen Unterschriften wird

im Nachgang zum Verfahren organisiert. Der AG behält sich nach § 56 (2) bis (4) VgV vor,

fehlende Nachweise und Erklärungen nachzufordern. Angebote, die nicht alle geforderten

Angaben, Nachweise und Referenzen enthalten, müssen ausgeschlossen werden, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden. Rückfragen können bis zum in der Vergabeunterlage (Anl. A00) genannten Termin ausschließlich elektronisch über www.evergabe.de gestellt werden. Die Fragen müssen einen konkreten Bezug auf den Unterpunkt der Vergabeunterlage nehmen. Die Rückfragen und deren Beantwortung werden allen Bietern auf der Plattform zur Verfügung gestellt.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofsstraße 80

Stadt: Görlitz

Postleitzahl: 02826

Land, Gliederung (NUTS): Görlitz (DED2D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Sämtliche Vergabeunterlagen werden ausschließlich und kostenfrei auf der Vergabeplattform (www.evergabe.de) zum Download bereitgestellt. 2) Die Teilnahme am Verfahren erfolgt über das vollständig auszufüllende Formular zur Eigenerklärung, welches um die geforderten Angaben und Nachweise zu ergänzen und elektronisch über www.evergabe.de einzureichen ist. Das Formular zur Eigenerklärung kann unter der im Punkt 5.1.11 dieser Bekanntmachung angegebenen Internetadresse abgerufen werden. Nicht frist- und gemäß § 53 Abs. 1 VgV formgerecht elektronisch eingereichte Unterlagen werden nicht berücksichtigt. Mitglieder von Bewerber- / Bietergemeinschaften (BG) haben grundsätzlich alle Erklärungen/Nachweise für jedes Mitglied abzugeben (Ausnahme: Referenzprojekte). Bei Bewerbergemeinschaften muss ersichtlich sein, welches Mitglied der Bewerbergemeinschaft die Leistungen der Referenz erbracht hat. 3) Die Einreichung der Angebote per Post, per Telefax, per E-Mail und über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss aus dem Verfahren! 4) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung sind auch Teilnahmeanträge/Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft (BG) bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros und von Nachauftragnehmern haben das Ausscheiden aller Mitglieder der BG sowie aller Bieter mit gleichen Nachauftragnehmern zur Folge (Ausschlusskriterium). 5) Jegliche Kommunikation (Änderung von Vergabeunterlagen, Informationsschreiben, etc.) wird über die Plattform www.evergabe.de geführt. Sobald dort neue Informationen zu einem Vergabeverfahren veröffentlicht werden, erhalten Sie als registrierter Teilnehmer von www.evergabe.de eine E-Mail-Benachrichtigung. Sofern die Vergabeunterlagen ohne Registrierung heruntergeladen wurden, kann diese Benachrichtigung nicht erfolgen und der Wirtschaftsteilnehmer muss sich selbstständig bei www.evergabe.de über Änderungen / Ergänzungen der Vergabeunterlagen innerhalb der Abgabefrist informieren. Achtung! Bieteranfragen müssen elektronisch über www.evergabe.de gestellt werden. Deren Beantwortung erfolgt ebenfalls elektronisch über www.evergabe.de. 6) Der AG behält sich nach § 56 (2) bis (4) VgV vor, fehlende Nachweise und Erklärungen nachzufordern. Teilnahmeanträge und Angebote, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise und Referenzen enthalten, werden ausgeschlossen, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden. 7) Die Bieter erklären förmlich mit

Abgabe des Angebotes, dass die von ihnen angegebenen Informationen genau und korrekt sind und sie sich der Konsequenzen schwerwiegender Täuschung bewusst sind. Die Bieter erklären förmlich, dass sie in der Lage sind, die Bescheinigungen und andere genannte dokumentarische Nachweise unverzüglich auf Anfrage beizubringen. 8) Kopien von Nachweisen werden anerkannt, sofern sie keinen Anlass zu Zweifeln an der Übereinstimmung mit dem Original geben. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (Mindestanforderung). 9) Für die Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden keine Kosten erstattet (§ 77 (1) VgV. Es erfolgt keine Rückgabe der Angebotsunterlagen. Hinweis: Vorlage der Verpflichtungserklärungen gem. § 47 VgV der Nachunternehmer und ggf. deren Nachunternehmern, soweit sich der Bieter, der den Zuschlag erhalten soll oder ein Mitglied einer BG, die den Zuschlag erhalten soll, auf die Fachkunde o. Leistungsfähigkeit von Nachunternehmern beruft mit Abgabe des Teilnahmeantrages. Sollten Verpflichtungserklärungen der Nachunternehmer auch bis zum Zeitpunkt der beabsichtigten Zuschlagserteilung nicht vorgelegt werden können, erfolgt ein nachträglicher Ausschluss wegen mangelnder Eignung. (Ausschlusskriterium). 10) Nicht erwünscht sind allg. Werbebroschüren und Unterlagen zur Vorstellung des Bieters sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen. Diese werden im Verfahren nicht berücksichtigt. 11) Enthalten die Bekanntmachung oder die Unterlagen zum Verfahren Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers / Bieters gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber / Bieter den Auftraggeber unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bewerber / Bieter mit diesen Einwendungen präkludiert.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Offenes Verfahren gemäß §15 VgV

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ausbau Bestandsgebäude zu Mehrzweckräumen - Alter Güterbahnhof Görlitz -

Fachplanung Tragwerksplanung

Beschreibung: Zu vergebende Leistung: Fachplanung Tragwerksplanung gem. §§ 51 ff. HOAI 2021, Leistungsphasen (LPH) 2-6, Grundleistungen sowie Besondere Leistungen:

Ingenieurtechnische Kontrolle der Ausführung des Tragwerks Im geplanten Bauvorhaben geht es um den denkmalgerechten Umbau und die Sanierung des bisher ungenutzten Teils des Alten Güterbahnhofes Görlitz, welcher für den Zeitraum der Sanierung des Haupthauses des Gerhart-Hauptmann-Theaters Görlitz als Interimsspielstätte mit einem Mehrzwecksaal mit Foyer- und Bühnenbereich sowie Backstage-Räumen zur Vorbereitung und Begleitung des Proben- und Vorstellungsbetriebes dienen soll. Die dazugehörigen Freiflächen werden neugestaltet. Im schon sanierten Teil des Alten Güterbahnhofes ist die Görlitzer Waldorfschule „Jacob Böhme“ untergebracht. Nach der Interimszeit wird der Gebäudekomplex räumlich geteilt. Der Gebäudeteil Kopf- und Zwischenbau und anteilig die Güterhalle bis ca. Achse 71 werden als Probenzentrum (Orchesterprobenraum, szenischer Probenraum etc.) weiterhin vom Theater genutzt. Der weitere Gebäudeteil der Güterhalle wird dann als geplanter Mehrzwecksaal mit Foyerbereich durch die benachbarte Freie Waldorfschule Görlitz betrieben und genutzt. Die räumliche Teilung und die Nachnutzungen sind in der Planung zu berücksichtigen. Das Planungsgebiet ist ca. 5.895 m² groß. Entsprechend der vorliegenden

Machbarkeitsstudie beträgt die Brutto-Grundfläche (BGF) 3.426 m². Die geschätzten Kosten für die Maßnahme (KG 300 – KG 400 (ohne Veranstaltungstechnik)) belaufen sich auf ca. 5,9 Mio. EUR brutto.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofsstraße 80

Stadt: Görlitz

Postleitzahl: 028260

Land, Gliederung (NUTS): Görlitz (DED2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1. Personal: Qualitäten / Erfahrungen der für das Projekt vorgesehenen Mitarbeiter

Beschreibung: - kurze Vorstellung des Bieterbüros (ohne Wertung) 1.1 Organisation Projektteam - Vorstellung Projektteam, Organigramm, Vertretungsregelung, Projektkommunikation, bürointerne Qualitätssicherung, Datenmanagement; 1.2 Vorstellung Projektleiter Fachplanung Tragwerksplanung - Darstellung Berufsqualifikation, Berufserfahrung in Jahren, Erfahrungen in der Fachplanung Tragwerksplanung in der Projektleitung, Bauen für öff. Auftraggeber, Darstellung einer persönlichen Referenz mit vergleichbarem Projekt in Bezug auf Planung und Realisierung mit Angabe der Leistungsphasen gem. § 51 HOAI 2021), Umfang der Baumaßnahme, Schnittstellenkoordination mit Objektplanung Gebäude, Abstimmung mit AG
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30,00

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 2. Herangehensweise an das Projekt

Beschreibung: Darstellung anhand des konkreten Projekts des Alten Güterbahnhofs: 2.1 Darstellung von Problemstellungen / Risiken, die sich aus Sicht des Bieters ergeben können; 2.2 Darstellung und Erläuterung zu den Lösungsmöglichkeiten der identifizierten Problemstellungen / Risiken; 2.3 Welche Besonderheiten und Herausforderungen sehen Sie

im Hinblick auf die geplante Anhebung des Daches der denkmalgeschützten Güterhalle und die Forderung des Denkmalschutzes, einen Teil der alten Tragstruktur der Güterhalle sichtbar zu erhalten?

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40,00

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 3. Abwicklung des Auftrags vor Ort und Kommunikation im Projekt

Beschreibung: Darstellung der Abwicklung des Auftrages vor Ort, Darstellung der Zusammenarbeit und Kommunikation mit dem Bauherrn und weiteren Projektbeteiligten, Erläuterungen zur geplanten Präsenz vor Ort

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10,00

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 4. Honorarangebot

Beschreibung: Das Honorarangebot wird bewertet, indem das angebotene Gesamthonorar (Honorar, Besondere Leistungen, Ansatz Stundenleistungen, Nebenkosten) aller Bieter miteinander verglichen wird. Das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme erhält 40 Punkte (= volle Punktzahl). Das Angebot mit dem 1,5-fachen der niedrigsten Wertungssumme erhält 1 Punkt. Zwischenwerte werden interpoliert (mit bis zu 3 Stellen nach dem Komma).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20,00

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 (3) GWB unzulässig ist, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 104 875,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Eggers Tragwerksplanung GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot vom 05.05.2025

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 104 875,00 EUR

Konzession – Wert:

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: GHT-V5-TWP

Datum des Vertragsabschlusses: 01/09/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH

6.1.4. Statistische Informationen:

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 8

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH

Registrierungsnummer: DE 240574489

Postanschrift: Demianiplatz 2

Stadt: Görlitz

Postleitzahl: 02826

Land, Gliederung (NUTS): Görlitz (DED2D)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Generalintendanz

E-Mail: generalintendanz@g-h.t.de

Telefon: 03581 474721

Fax: 03581 474736

Internetadresse: <https://www.g-h-t.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: DE287064009

Postanschrift: PF 10 13 64

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04013

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig (DED52)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@ldl.sachsen.de

Telefon: +49 341 977-3800

Fax: +49 341 977-1049

Internetadresse: <https://www.ldl.sachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0101**

Offizielle Bezeichnung: Eggers Tragwerksplanung GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleinstunternehmen

Registrierungsnummer: DE 274235160

Postanschrift: Scheunenhofstr. 2

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01097

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

E-Mail: post@eggers-tragwerksplanung.de

Telefon: 0351-65572800

Internetadresse: <https://www.eggers-tragwerksplanung.de/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. **ORG-0102**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0198bd50-9ffd-404c-9804-83a8c7d5174d - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung:

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/09/2025 09:37:17 (UTC+2) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 574241-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 168/2025

Datum der Veröffentlichung: 03/09/2025